

**Zeitschrift:** Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot

**Band:** 163 (1890)

**Artikel:** Des Hinkenden Boten Neujahrsgruss

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-655452>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Des Hinkenden Boten Neujahrsgruß.

So komm' ich wieder, einzufehren  
Als altgewohnter Gast.  
Gott mög' dir Glück und Heil beschereen,  
Erleichtern deine Last.

Er hat dich treu hindurchgeleitet,  
Geführt mit starker Hand,  
Hat dir ein kostlich Loos bereitet,  
Mein theures Heimatland!

Hat dich beschützt, hat gewehret  
Der Noth und Kriegsgefahr,  
Hat reichen Segen dir bescheeret,  
Der stets dein Retter war.

Drum schauet bei des Jahres Wende  
In freud'gem Dank zurück,  
Und bittet, daß er ferner sende  
In Gnaden unser Glück!

Willst du vom neuen Jahr den Segen,  
So mach' dein Herz neu,  
Und wandelst du auf rechten Wegen,  
Dann bleibt dir Gott getreu.

Halt hoch das Banner deiner Ehre!  
Sei frei, mein Vaterland!  
Wer treu ergreift der Wahrheit Wehre,  
Mit dem kämpft Gottes Hand.

Und laß in deinen Grenzen walten  
Des Friedens milde Macht!  
Laß der Parteisucht Haß nicht schalten,  
Der Bruderstreit entfacht!

Wohlan! Ergreift des Geistes Waffen!  
Knüpft fest das alte Band,  
Daß wir mit Gottes Hülfe schaffen  
Ein glücklich Vaterland.